

Gemeindehaus wird zum Kinderhaus

Wendingens Gemeinderat stimmt dem Kauf der Gemeindehäuser Bismarckstraße und Neuburgstraße zu

Wendingens Gemeinderat hat im nichtöffentlichen Teil der Sitzung am Dienstagabend dem Kauf des evangelischen Gemeindehauses Bismarckstraße und des Gemeindehauses in der Neuburgstraße zugestimmt. Parallel dazu wurde vom Gremium dem Vorentwurf zur Umgestaltung des Gemeindehauses Bismarckstraße in ein Kinderhaus zugestimmt.



VON CHRISTA ANSEL

WENDLINGEN. Im Rahmen der Klausurtagung im Februar hat der Gemeinderat dem Kauf des Gemeindehauses Bismarckstraße der Evangelischen Kirchengemeinde bereits grundsätzlich zugestimmt. Vor dem Hintergrund der Fusionierung der beiden evangelischen Kirchengemeinden Wendingen und Unterboihingen ab dem Jahr 2013 haben die beiden Kirchengemeinderäte ein Immobilienkonzept entwickelt, das unter anderem die Aufgabe der beiden Gemeindehäuser in der Bismarckstraße und der Neuburgstraße vorsieht. Angeboten zum Kauf wurden die Immobilien der Stadt Wendingen.

Wendingens Gemeinderat hat jetzt am Dienstag dem Kauf beider Gemeindehäuser in nichtöffentlicher Sitzung zugestimmt. Das bestätigte gestern Bürgermeister Steffen Weigel auf Anfrage. Der Kaufpreis für das Gemeindehaus in der Bismarckstraße beträgt 800 000 Euro, für das Gemeindehaus beziehungsweise das Kinderhaus Noahs Arche in der Neuburgstraße werden 300 000 Euro bezahlt. Beide Kirchengemeinderäte haben diesen Verkaufsverhandlungen zu zugestimmt. Der Ausstellung des Kaufvertrages steht jetzt nichts mehr im Wege.

Bürgermeister Steffen Weigel erläuterte in der jüngsten Sitzung des Gemeinderates die Beweggründe der Stadt, die bisherigen Planungen für die Schaffung eines Kinderhauses in der Lauterschule zugunsten einer solchen Einrichtung im Gemeindehaus in der Bismarckstraße aufzugeben.

■ Vier Krippengruppen müssen bis 2013/14 neu geschaffen werden

Bis zum Beginn des Kindergartenjahres 2013/14 verlangt der Gesetzgeber von den Kommunen die Schaffung von Betreuungsplätzen für 34 Prozent der unter Dreijährigen. Für die Stadt Wendingen bedeutet dies die Neueinrichtung von vier Krippengruppen mit je zehn Plätzen. Zwei dieser Kindergruppen entstehen im bisherigen Gemeindehaus in der Bismarckstraße. Zusätzlich wird hier eine Kindergartengruppe eingeplant. Das schafft, so Bürgermeister Weigel, Raum im Kindergarten Regenbogen in der Stadtmitte, wo eine dritte Krippengruppe eingerichtet werden soll. Die vierte Krippengruppe entsteht im Kindergarten Am Berg (siehe Bericht unten).

Die bisherigen Überlegungen zur Einrichtung eines Kinderhauses in der Lauterschule wurden aufgegeben. Die im laufenden Haushalt dafür bereitgestellten Mittel für den Umbau in Höhe von 680 000 Euro werden jetzt auf das zu schaffende Kinderhaus in der Bismarckstraße umbucht.

Das Gemeindehaus in der Bismarckstraße, so der Bürgermeister vor dem Gemeinderat, sei von seiner Struktur und durch die Nähe zur Gartenschule geeignet für die Einrichtung des Kinderhauses. Allerdings müsse der Umbau schnell geschehen, damit die Betreuungsplätze rechtzeitig bis zum Kindergartenjahr 2013/14 fertig sind.

Beauftragt mit der Erstellung eines Vorentwurfs für die Umgestaltung des Gemeindehauses wurde das Wendlinger Architekturbüro Rossa, Heppeler und Partner, das auch den Auftrag für Planungen in der Lauterschule hatte. Im Ausschuss für Technik und Umwelt wurde dieser

Vorentwurf nicht öffentlich vorberaten. In der Sitzung am Dienstag wurde dem Vorentwurf zugestimmt und die Verwaltung mit der Aufstellung einer Kostenberechnung beauftragt.

Die Vorentwurfsplanung der Architekten sieht vor, im Erdgeschoss des Gemeindehauses Raum zu schaffen für eine Krippengruppe und eine Kindergartengruppe. Im Obergeschoss sollen eine weitere Krippengruppe und Personalraum entstehen. Auf der Giebelseite zur „Traube“ hin wird eine Fluchttreppe installiert. Die Räume im Untergeschoss des Gemeindehauses sind über einen Zugang von außen zu erschließen und sollen so unabhängig vom Betrieb der städtischen Einrichtung für Kinderbetreuung genutzt werden.

■ **Die Lauterschule dient für eine Interimszeit der Kirche**

Die Evangelische Kirchengemeinde Wendlingen wird aus dem Gemeindehaus ausziehen und nutzt bis zur Schaffung neuer zentraler Räume in der Stadtmitte für ihre Gruppen- und Gemeindegemeinschaft vorübergehend die im Besitz der Stadt Wendlingen befindliche ehemalige Lauterschule. Bis zum Sommer soll der Umzug von der Bismarck- in die Kirchheimer Straße vollzogen sein.

Wendingens Gemeinderat stimmte dem Kauf des evangelischen Gemeindehauses in der Bismarckstraße zu und will hier ein Kinderhaus mit zwei Krippengruppen und einer Kindergartengruppe schaffen. sel

